



COST725 Establishing a European Phenological Database for Climatological Applications: Overview und erste Ergebnisse

E. Koch (1), E. Dittmann (2), W. Lipa (1), A. Menzel (3), J. Nekovar (4), A.v.Vliet (5)

(1) Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik, Wien (e.koch@zamg.ac.at) (2) DWD, Offenbach/Main, (3) TU München, (4) Czech Hydro Meteorological Institute, (5) Wageningen University

Hauptziel der europaweiten COST Aktion 725, die 2004 gestartet wurde und eine Laufzeit von fünf Jahren besitzt, ist - ihrem Namen folgend - einen europäischen Referenzdatensatz von pflanzen-phänologischen Daten zu aufzubauen, der für Klimazwecke allgemein insbesondere dem Klimamonitoring und dem Sichtbarmachen des Klimawandels dient. Weitere Ziele beinhalten die Harmonisierung der Beobachtungsrichtlinien: Entwicklung von Empfehlungen für das Beobachten, Datensammeln, Entwicklung von Datenprüfalgorithmen und für den Aufbau eines Datenarchivs aber auch für die Veröffentlichung der Daten und selbstverständlich der wissenschaftliche Nutzen der Datenbank. COST725 ist in drei Arbeitsgruppen aufgebaut: Metadaten - Geschichte nationaler europäischer phänologischer Netze, dann die Datenbankgruppe, die für das Sammeln, Prüfen der Beobachtungsdaten selbst sowie für die Datenprüfung und die Entwicklung von Empfehlungen für die Beobachtungen selbst verantwortlich ist und last but not lest die Anwendergruppe. Hier sollen mit der von der Arbeitsgruppe 2 aufgebauten Datenbank unter anderem europaweite phänologische Karten entwickelt werden.